

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

342 (15.12.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. Zweites Blatt.

Mittwoch den 15. Dezember

1875.

Handelsgenossenschaft.

2.1. Mit Ende dieses Monats hört die Einlösungsfrist für den größten Theil der seither umlaufenden Banknoten wie des Staatspapiergeldes in Gulden- und Thalerwährung auf, ohne daß zu deren späteren Einlösung ein gesetzlicher Anspruch vorhanden wäre. Dem großen Publikum kann gewiß nicht zugemuthet werden, in jedem einzelnen Falle zu prüfen, ob die Note noch eingelöst werde, oder werthlos sei. **Wir empfehlen deshalb Jedermann, Noten, welche auf Gulden- oder Thalerwährung lauten, nicht mehr anzunehmen, und solche, welche noch in Umlauf sind, sofort zum Einzug zu bringen.**

Carlsruhe, 15. Dezember 1875.

Die Handelskammer.

Jungfrauenverein.

Von der am letzten Samstag im Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung vorgenommenen Verlosung sind eine Anzahl Gewinngegenstände noch nicht abgeholt worden, nämlich von

Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.	Loos-Nr.	Ge-winn-Nr.
36	55	175	110	247	108	404	5	860	84	1296	1
46	61	188	44	251	53	431	112	886	36	1297	4
89	62	208	81	303	88	432	41	897	91	1360	98
103	66	210	32	372	97	487	33	898	31	1378	17
105	100	221	7	380	38	673	30	949	40		
173	102	243	85	399	15	831	103	968	113		

Diese Gewinne werden gegen Rückgabe der Loose heute zwischen 2 und 5 Uhr Langestraße 256 im 4. Stock verabfolgt.

3.1.

Kaufmännischer Verein.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß unserer Mitglieder, daß unsere Unterrichtsstunden in kaufmännischen Wissenschaften und Stenographie (Gabelsbergers System) nach Neujahr beginnen und laden auch Nichtmitglieder zur Theilnahme an diesem Curfus freundlichst ein; vorausgesetzt ist jedoch bei diesen, daß sie das 17. Lebensjahr erreicht haben und nicht mehr handelschulpflichtig sind. Bei diesem Anlaß bitten wir, stets genau unsere Adresse:

„Kaufmännischer Verein“

beachten zu wollen und schriftliche Anmeldungen, überhaupt alle Correspondenzen entweder unter dieser an uns gelangen zu lassen oder an unsern Vorsitzenden, Herrn Heinrich Müller, große Herrenstraße 62, zu richten, mündliche Anmeldungen dagegen nehmen wir jeden Freitag Abend in unserem Vereinslokal im Gasthof zum Mohren entgegen.

Der Vorstand.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung.

An Geschenken für die Armenpfändner haben wir erhalten: von Frau H. 4 M., von Frau Hofschauspieler Lange 6 M., von Herrn Gilling Sohn 2 Paar wollene Aermel und 2 wollene Hauben, von Herrn Kaufmann Holzwarth 6 Pfund Schmitze, 6 Pfund Zwetschgen und 25 Pfund Mehl. Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten Freunde und Wohlthäter des Pfändnerhauses für die bevorstehende Weihnachten um gütige Spenden, um den in der Anstalt befindlichen 40 Armenpfändnern eine Weihnachtsbescherung bereiten zu können.

Pfändnerhausverwalter Fesenbecker und die nachgenannten Mitglieder des Verwaltungsraths sind zur Empfangnahme von Gaben bereit.

Carlsruhe, den 14. Dezember 1875.

Der Verwaltungsrath.

Dr. Bähr, Stadtpfarrer Benz, Stadtrath Clafer, Bürgermeister Günther, Geheimrath Muth, Kirchenrath Roth, Stadtrath Spemann, Direktor Szuhany, Parittkuller Weiß.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Für unsere 392 Kinder sind weitere Weihnachtsgaben eingegangen: durch Herrn Stadtpfarrer Zimmermann von Frau B. 4 M., L. Wejer 1 M., Ungenannt 3 M., M. G. 12 Schälchen, Dr. M. 5 M., Frau Krüger 3 M.; durch Frau Stimpel von W. Sch. 4 Hüthen, Dr. S. Haber 20 Mr. Kattun und 12 1/2 Ellen Unterrockstoff, W. Gilling Söhne 3 Kittelchen und 6 wollene Häubchen, U. 4 M., v. St. 4 M., Frau Gulde 3 gerupfte Puppen, J. G. Hohelt Prinzessin Elisabeth 24 Paar Strümpfe, Frau v. F. 12 Taschentücher, Frau Reiser 4 M., W. K. Wittwe 8 Schälchen und 2 Kapuzen, aus 6 Sparbüchsen 2 M. 10 Pf., einer Pfarrerswitwe 1 Röschchen, 2 Paar Strümpfe, 2 Paar Stäucher, Frau Härtel 1 M., Frau Biegler 25 Pfd. Erbsen und Linsen, Dr. Schwarz 1 M., Dr. Stüb 4 Paar Pelzhandschuhe und 4 Halspelzchen, Dr. Fein 2 Paar Filzschuhe, Dr. L. Paar 2 Paar goldene Ohrenringchen und 1 goldenes Bröschchen, Dr. Holz 1 Röschchen Confect, Fr. v. Dunsen Schürzen für 12 Schwestern, durch Dr. Oberhofprediger Doll von D. M. 3 M. nebst 2 Halsstückelein, 6 Griffeln, 6 Federhaltern und 3 Bleistiften, Dr. Ebersberger 2 große Düten Confect, M. Bernauer 2 M., Frau Geh. Rath Zimmer 12 Taschentücher, 3 Schälchen, 3 Paar Stäucher, 6 Fleischmäuel. Den freundlichen Gebern Allen sagt für alle diese Gaben besten Dank!

Das Comite.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Santrichterlicher Verfügung zur Folge werden am

Mittwoch den 22. Dezember l. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Erbprinzenstraße 13 die zur Santrastasse des Zeugschmied G. Rößler gehörenden Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Weißzeug, 1 Gefindecbett, 1 Sekretär, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 ovaler Tisch, 1 Kanapee, 1 Giffonniere, 1 Kommode, 1 Nachttischchen, 2 alte Kästen, 2 Spiegel, verschiedene Bilder, 1 Küchenschrank;

Werkzeuge und Vorräthe:

1 Drehbank mit Schwungrad, 1 Bohrmaschine, 7 Schraubstöcke, 1 Amboss, 1 Horn, Schmiedzeuge und Verschiedenes, ferner:

160 Kilo englischer und deutscher Gußstahl, Stangenisen, Stahlblech, Messing- und Stahlbraht und Verschiedenes.

Carlsruhe, den 13. Dezember 1875.

Gerichtsvollzieher Hättich.

Wohnungsanträge und Verjuge.

* Sophienstraße 27 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung mit Wasser- und Gasleitung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und weiteren Erfordernissen, sogleich oder bis 23. Januar (event. 23. April n. J.) zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheil ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und einem Laden, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 44 ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten: eine sehr freundliche Wohnung, für sich abgeschlossen, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicherraum.

Zimmer zu vermieten.

* Sophienstraße 10 nahe beim v. Bercholz'schen Garten ist ein schönes, freundliches, möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist um billigen Preis zu vermieten: Schützenstraße 14, zunächst dem Sallenwäldchen.

* Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Langestraße 152 im Laden links.

* Ein sehr freundliches, gut möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar an einen Herrn zu vermieten: Kronenstraße 45 im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 12 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Waldstraße 17 im 2. Stock ist ein großes, schönes, unmöbliertes und ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein Lehrer des Gymnasiums sucht in der Nähe der Anstalt zum 1. Januar eine möblierte Wohnung. Adressen mit näheren Angaben erbittet man Karlsstraße 31 parterre.

3.1. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird im westlichen Stadttheile oder Kriegsstraße auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen wollen unter F. S. 9 postlagernd Karlsruhe abgegeben werden.

* In der Langenstraße oder deren Nähe wird auf 23. April eine Wohnung von 5-7 Zimmern von einer ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre C. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird auf kommendes Ziel ein Mädchen für auswärtig, welches gut nähen und bügeln kann. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen Langestraße 143 im 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Waldstraße 42.

* Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts findet auf kommende Weihnachten ein ordentliches Mädchen, welches alle häusliche Arbeiten versteht, sowie schön waschen und etwas nähen kann, eine gute Stelle.

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und etwas nähen kann, sucht auf Weihnachten eine ordentliche Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im 2. Stock.

Stelle-Antrag.

* 2.1. Einige kräftige junge Mädchen, welche das Bügeln als Erwerb erlernen wollen, finden Aufnahme im Bügelgeschäft von Frau Niedinger, Erbprinzenstraße 28.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine Näherin, im Hemdenmachen geübt, kann sogleich eintreten: Durlacherthorstraße 3 im Hinterhaus.

Eine Putzfrau

wird gesucht: Schützenstraße 14, drei Treppen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen: Ruppurrerstraße 8 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen, in und außer dem Hause, Putzen, Stricken und auch zur Aushilfe als Köchin: Vulkanstraße 53.

Ein Kanarienvogel

mit Käfig, zu einem Weihnachtsgeschenk passend, ist um 3 Thaler zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Packfischen,

zum Versenden der Weihnachtsgaben geeignet, sind billig zu haben: Zirkel 8 im 2. Stock.

Verkaufsanzeige.

* Eine gebrauchte Bettlade ist wegen Mangel an Platz um einen sehr billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 6 im Hinterhaus im 2. Stock.

Kaufgesuch.

* Es wird ein einspänniger Dreiräderwagen, welcher noch gut erhalten ist, zu kaufen gesucht. Ebenfalls ist eine dreirädrige Draisine mit Hebel und Kurbelachse, sowie 2 gut beschlagene Schlittenläufer zum Aufschrauben eines vierrädriegen Marktwägelchens billigst zu verkaufen: Spitalstraße 22 parterre.

Gesuch.

* 3.3. Eine Restauration — Weinwirtschaft — Bierschank — auch eine Bierbrauerei zu pachten gesucht durch Fr. Caspar, Karlsstraße 11.

Theodor Compter,



2.1. **Hof-Conditor,**
beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte **Weihnachts-Ausstellung** empfehlend anzuzeigen.

2.1. Für die bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein Lager in
Malaga, alten,
Madeira,
Muscato Lunel,
Sherry (Xeres),
Bordeaux St. Julien,
Cokaner Ausbruch,
Allasch, ächt russ.,
Maraschino di Bara,
Chartreuse, gelb und grün,
Punschessenz, weiß und braun,
Kirschenwasser, ächtes Schwarzwälder,
in bester und abgelagerter Qualität
Karl Malzacher,
Langestraße 145.

Sugelbrod,

extrafines, in bekannter Güte empfiehlt
W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt: wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommerprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Miteffer und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Kruges mit Gebrauchsanweisung Rmt. 3.
Dépôt in Karlsruhe bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**



habe Wirkung. Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird. Dieser Balsam glättet die im Gesicht entstandenen Runzeln und Waternarben, gibt ihm eine jugendliche Haut. Preis eines Kruges mit Gebrauchsanweisung Rmt. 3.
3.3.

* Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein **Mehllager** in den besten Qualitäten und zu den billigsten Preisen. **W. Schmidt, Hofbäcker,**
Zirkel 29.
2.1.

Ankauf.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und zahlt die besten Preise.

Frau Walfer, Brunnenstraße 2.

Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Privat-Bekanntmachungen.

*3.1. Vom 16. d. Mts. an wohnt Unterzeichneter Herrenstraße 36, im unteren Stock.

Raffaele Fabbrini.

4.2. Frisch eingetroffen:
ächter schwarzbrauner Schweizer-

Kräuter-Zucker

sowie

Candis

in weiss, schwarz, goldgelb und dunkelbraun bei

Carl Malzacher,

Ecke der Lamm- u. Langenstrasse.

6.4. **Gmser Pastillen**

der königl. preuß. Bade- und Brunnenverwaltung in ganzen und halben Schachteln,

Salmiakpastillen

empfehlen **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Scheller's condensirte

Suppen!

10.7.

in **Carlsruhe** bei **Carl Vogel, Paul Meyer** und **Th. Brugier.**

Weine,

weiße:

Markgräfler Schaumwein	per 1/2 Flasche	M.	Pf.
" 1868er "	" 1/2 "	2	50
" 1872er "	" 1/2 "	1	—
Deidesheimer 1874er	" " "	1	—
Huppertsberger 1874er	" " "	—	60
Kaiserstühler 1874er	" " "	—	50
" 1875er	" " "	—	40

rotte:

Zeller	per Flasche	M.	Pf.
Bordeaux	" "	1	60
Affenthaler	" "	1	20
Schloßberger	" "	—	80
Ellmendinger	" "	—	66

In Fässchen von 20 — 100 Liter bedeutend billiger und acedfrei in's Haus unter Garantie reiner Gewächse empfiehlt bestens

Hermann Dllger,

Waldstraße 5.

Reine Bordeaux-Weine

von der

Société Girondine Vinicole,

Bordeaux, zum Detail-Verkauf hier auf Flaschen gezogen, sowie auch Weine im Faß zum directen Bezug empfiehlt der hiesige Vertreter

Leop. Brombacher,

Herrenstraße 58.

B. Langwisch's

Fettpulver

haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres Toilettegeheimnis als Poudre de Riz. Niederlage bei **Th. Brugier** in Carlsruhe, Waldstr. 10.

Goldkäferlack

für Damenschuhe u. s. w. in Flacons

12.4. **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

Leder-, Glas-, Holz- und Bronze-Gegenstände in großer Auswahl.
Damentaschen, Mappen, Portemonnaies, Cigarren-Etui's, Geldtaschen, Wechselmappen.

7.3.

Zum Besuche
meiner reichhaltig angestatteten

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Ludwig Erhardt,
Papier-Handlung,
Ecke der Erbprinzen- und Kleinen Herrenstraße.

Mappen, Schieber, feine Taschenbleistifte
und Messer.
Tintenzeuge jeder Art.

Papier-, Schreib- und Zeichen-Materialien jeder Art.
Monogramme jeder Art auf Conventen und Briefpapier.
Druckarbeiten jeder Art.

Stephan Gehry, Tapezier,

42 Zähringerstraße 42,

empfehlen Kanapees (feine, englische Façon), sehr gut gearbeitet, zu 42 M., Feder-
mattmatrassen in bestem Leinenbrillisch von 20 M. an, Seegrasmattmatrassen von 13 M.
an. Ebenso werden Stickereien jeder Art schnell und pünktlich montirt. 8.1.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe ich von heute an meinen Vor-
rath von

Glacé-Handschuhen

in bekannt bester Qualität zu herabgesetzten Preisen.

4.1. **R. Hoffmann-Bohn.**

Die

Lairitz'schen Waldwoll-Produkte,

Unterkleider und Stoffe aller Art, sowie **Waldwoll-**
Watte und **Präparate** aus der renommirten Fabrik zu
Remda i. Thüringen und seit Jahren gegen
Rheumatismus und **Gicht**
tausendfach bewährt, sind für Carlsruhe und Bezirk nur allein ächt
zu haben bei **Th. Brugier, Waldstrasse 10.** 6.4.

== 57 Amalienstrasse 57 ==

Oeffentliche, permanente Ausstellung

Photographischer Aufnahmen

von
Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen.
Geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Condensirte Milch

von der
Anglo-Swiss Condensed-Milk-Company
in Cham (Schweiz)

in frisch eingetroffener Waare,

pro Büchse zu 80 Pf.,

„Nestlé“ condens. Kaffee mit Milch

pro Büchse zu Mark 1. 40 Pf.,

„Nestlé“ condens. Chocolate mit Milch

pro Büchse zu Mark 1.,

Liebig's ächtes Fleischextract,

Buschenthal's ächtes Fleischextract

in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Pfund Töpfen,

Nestlé's
Kindermehl

(en gros et en détail),

Kindermehl von Giffey, Schiele & Cie.,

Timpe's Kraftgries für Kinder,

Friedrich Röhrich's

Arrowroot-Kinder-Zwieback,

Roß's

Prinzessin-Zwiebackmehl,

Cacao-Thee in Paqueten mit und ohne

Vanille und Candirt,

Löfflund's Kindernahrung,

Reismehl in Paqueten zu $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfd.,

Gibel-Kaffee, gemahlen, in Paqueten zu

$\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Pfund,

Suppenmehle und Condensirte

Suppen in allen Sorten.

Leguminose.

Von ärztlicher Seite empfohlene Garten-

stein'sche Leguminose (Kraft-Suppen-

Mehl) in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfund-Paqueten

Kirchner's Bonillon-Extract

in Büchsen zu 70, 35 und 20 Pf.,

Stollwerk'sche und Hoff'sche

Brustbonbons und Schweizer

Eisen-Malzzucker in Paqueten,

Löfflund's Malzertractbonbons

und

Löfflund's Malzertract

in allen Zusätzen,

Pepsin-Essenz und Pepsin-Wein,

Chocolade und Cacao

von Wittkop & Cie. in Braunschweig

und Jordan & Timäus in Dresden,

Thee's in ächter, unverfälschter Waare,

als: Congo, Souchong, Pecco-

blüthen, Hung Muey, Haysanthee, feinen

Imperial und Gunpowder, Melange und Pecco-

Grass, acht russischen Familienthee, russischen

schwarzen Thee, russischen Blumenthee in allen

Sorten empfiehlt billigst

Th. Brugier,

Waldstraße 10.

6.6.

Zu sehr passenden

Weihnachts-Geschenken

empfehlen wir unser auf das Reichhaltigste von den billigsten bis zu den feinsten Sorten ausgestattete

Cigarren- und Cigaretten-Lager

und berechnen selbst bei Abnahme von 100 Stück nur die auf unserem Preis-Courante festgesetzten En-gros-Preise.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Steindecker & Strauss,

Langestraße 156.

3.1.

Vortgesetzt

Weihnachts-Ausverkauf

zu aufergewöhnlich billigen Preisen.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe

in anerkannt guter Qualität.

	per Meter	oder	per Reich von 12 Meter
Grosgrain	Mark 3.50.		Mark 42. (fl. 24 $\frac{1}{2}$.)
Gros de Lyon	" 4.		" 48. (fl. 28.)
Gros Falte	" 4.50.		" 54. (fl. 31 $\frac{1}{2}$.)
Persan	" 5.		" 60. (fl. 35.)
Gros Cachemire	" 5.50.		" 66. (fl. 38 $\frac{1}{2}$.)
Bonnet-Prima	" 6.		" 72. (fl. 42.)

Von den gleichen Stücken kann auch, wenn nöthig, mehr als 12 Meter abgegeben werden.

Grau gestreifte Seidenzeuge

(Grisaille) 45, 48 fr. und 1 fl.

Schwarze Cachemires

in besten und längst bewährten Qualitäten:

Nr. 1	Nr. 2	Nr. 3	Nr. 4	Nr. 5
56 fr.	1 fl. 9 fr.	1 fl. 16 fr.	1 fl. 27 fr.	1 fl. 36 fr.

Ferner bedeutend unter dem Preise:

Schwarzer Lyoner Seidensammt, 70 Centimeter breit, 17 Mark.

Flanelle	42 fr. per Elle.
Waterproof	58 " " "
Unterrock-Moirées	24 und 30 " " "
Sommerkleiderstoffe	12 " " "
Winterkleiderstoffe	18 " " "

G. H. Denison.

P.S. Cattune à 9 fr.

Jacken à 3 Mark.

Rechte Basler Leckerli,
Brettener Honiglebkuchen,
Wachsstöcke,
Christbaumlichter
in allen Eintheilungen und Farben empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Beste Qualität
Apfelsinen,
Citronen
empfehlen zu den billigsten Preisen im en gros &
détail
A. Degenhardt,
Waldstraße 4,
sowie jeden Tag auf dem Markt. 3.1

Rechten
Strachino di Milano,
Fromage de Brie.
Bondons,
Camemberts,
Roquefort,
Edamer,
Romadoux,
Emmenthaler,
fetten Rahmkäse,
grünen Kräuter- u. alten Parmesan-
Käse
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Heute:
Frische Schellfische,
franz. Soles,
Turbots,
frisch ger. Gangfische.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Sendungen
Schellfische,
Cabeljan,
Seedorf
treffen täglich ein bei
A. Degenhardt,
4 Waldstraße 4,
sowie auch auf dem Markt. 3.1

Westph. Pumpernickel
soeben frisch eingetroffen bei
Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Zu
Weihnachts-Geschenken
empfehlen eine ausgezeichnete
Manilla-Cigarre
in Kistchen zu 50 Stück
Karl Matzacher,
Langestraße 145.
2.1.

Auf bevorstehende Weihnachten empfehle ich mein best assortirtes
Cigarren-Lager.
Bordeaux-Wein verkaufe, wegen Aufgabe dieses Artikels, à 1 M.
30 Pf. per Flasche einschließlich Glas.
F. Zahler,
Langestraße 92, neben dem Erbprinzen.

Nicht zu übersehen! — Günstige Gelegenheit zu
billigen Weihnachts- und Confirmationsgeschenken!
Von einer der bedeutendsten Fabriken wurde mir ein großes Lager von
Bijouterien

bestehend aus:
Brochen, Glasbrochen für Photographien, **Trauerbrochen, Kreuzen,**
Manschettenknöpfen, Vorstecknadeln, Medaillons, Ringen, Nadel-
büchsen
zur Auction übergeben. Zur Bequemlichkeit der verehrlichen Liebhaber habe ich dieselben
in meinem Laden
Langestraße 130
aufgestellt.
Die Waaren sind neu und modern und zum größten Theil in ele-
gantem Stuis von Cassian-Atlas und Sammt.
Der Anschlag ist weit unter dem Herstellungspreis.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet höflichst ein
6.4. **Heh. Rupp,** Langestraße 130.

Silberne Cylinder-Uhren
von **16 Mark** an
empfehlen unter Garantie
G. Schmidt-Staub,
2.1. Marktplatz.

Zu Weihnachtsgeschenken für Kinder
bringe ich mein reich ausgestattetes Lager von **Kleidchen, Tragmäntel,**
Jäckchen, Cachemir-Capuzen und Hütschen, Wogendecken, Ga-
maschen, Unterröckchen, Höschen, Vorläppchen u. s. w. in empfeh-
lende Erinnerung.
2.1. **C. A. Kindler,**
Langestraße 185.

Herrenstraße 15. Herrenstraße 15.
E. Cederberg,
Goldarbeiter und Graveur,
empfehlen als passende **Weihnachtsgeschenke** sein assortirtes Lager in
Gold- und Silberwaaren zu den billigsten Preisen.
Bestellungen und Reparaturen werden schnell und geschmackvoll
ausgeführt.
Karlsruhe, den 13. Dezember 1875.
Achtungsvoll
E. Cederberg,
Goldarbeiter & Graveur.
3.1.

Unererschöpfliche magische Tintenfassern

mit rother, blauer, violetter und schwarzer Tinte empfiehlt
Eh. Brugier, Waldstraße 10.

H. Delpy,

Coiffeur,
empfehlte sich im
Herren- u. Damenfrisiren,
Haarschneiden etc.

außer dem Hause.
Anfertigung aller vorkommenden
Haararbeiten.

Abonnements zum Damenfrisiren.
Bestellungen beliebe man
Bahnhofstraße 38 parterre
abgeben zu wollen.

3.2. **Leinene Tischdecken**

mit und ohne Franzen,
Theeservietten

in grau, chamois, weiß, mode,
roth,

Damastgedecke

in schönen neuen Mustern empfiehlt
N. L. Homburger,
Langestraße 211.

Damentragen u. Westen
von bester Wolle und Handarbeit empfiehlt
als sehr praktisches Weihnachtsgeschenk in sehr
großer Auswahl

C. A. Kindler,
Langestraße 185.

2.1. **Completter Ausverkauf**

von
Kleiderstoffen,
welche noch in guten Qualitäten
auf Lager sind, wegen totaler Auf-
gabe dieses Artikels, zu ganz un-
verhältnißmäßigen billigen Preisen.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.

5.1. Bei **Gebüder Dold**, Tuchfabrik in
Billingen, für bloß 11 fl.: 7 Ellen des schönsten
%, breiten **Damentuches**, vollständig zu einem be-
quemen Frauenkleid genügend. Auswahl in 80
Farben. Musterkarten auf Verlangen. Diese bil-
ligste und dauerhafteste Sorte Winterkleider ist als
passendes Weihnachtsgeschenk sehr zu empfehlen.

R. Höllischer,

Gold- und Silberarbeiter,
Herrenstraße 30, am katholischen Kirchenplatz,
empfehlte sein reichassortirtes Lager
in

Gold- und Silberwaaren

zu den billigsten und reellsten Preisen. 6.3.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

empfehle ich:

Wintermäntel und Jacken zur Hälfte
des gewöhnlichen Preises,

Morgenröcke aus guten **Wollstoffen**
von 7 fl. an,

Waterproof-Regenmantelstoffe, vor-
zügliche Qualität, 2½ Ellen breit, à 58 fr.,

schwarze Cachemires von 54 fr. an,
Sommer-Kleiderstoffe à 12 fr.,

Winter-Kleiderstoffe à 18 und 24 fr.,
farbige Seidenzeuge von 15 fl. an per Robe,
schwarze Seidenzeuge von 21 fl. an per Robe.

S. Dreyfus, Hoflieferant,

Langestraße 197. 8.4.

Zu Weihnachts-Geschenken

bringe ich mein Lager in **Kupfer-, Messing- und Gesundheitsgeschirr**
in empfehlende Erinnerung.

Das Verzinnen und die Reparaturen, sowie die Aufträge auf neue Arbeit
werden schnell und prompt ausgeführt.

S. Bock, Hof-Kupferschmied,
große Herrenstraße 3. 3.3.

Bogellässige

in reichster Auswahl, zu Weihnachtsgeschenken sehr geeignet, empfiehlt

K. Dörflinger,

Waldstraße 7. 5.3.

Tischdecken.

Serauer & Gerblinger,

2.1. 2 Friedrichsplatz 2.

Das Neueste in

Pélerines, Baschliks,

sowie garnirten und ungnirten Tüchern in Mohair und anderer Wolle empfiehlt

C. A. Kandler,

2.1. Längestraße 185.

Passende Weihnachtsgeschenke.

Manschettenknöpfe von Elfenbein mit erhabenen Monogrammen, Studentenzirkel etc. werden schnell und billigt angefertigt von

W. Weisert, Elfenbeingraveur, Spitalstraße 4.

*6.6.

Geschnitzte

Holzwaaren

in neuer Zusendung, als:

Amerikanerstühle mit und ohne Armlehne,

Holzboxen,

Cigarrenschränke,

Hausapotheken,

Schlüsselschränke,

Bürstenkästen,

Stiefelzieher,

Garderobe-, Handtuch- und

Schlüsselhalter,

Wandmappe,

Etageren,

Toilettespiegel,

Blumentische,

Papierkörbe,

Manchservice,

Aschenbecher etc. etc.

empfehle zu äußerst billig gestellten Preisen.

C. A. Kandler,

185 Längestraße 185.

2.1.

Weihnachts-Geschenke.

4.1. Für Gesellschafts-Christbäume empfehle ich in schönster Auswahl nützliche Gaben in Silber und silberplattirten Gegenständen zu äußerst billigen Preisen.

Emil Keller,

Lager u. Fabrikation von Gold- u. Silberwaaren, Längestraße 116.

3.3.

Die beliebtesten

Astrachan-Schlupfer

zu 3 Mark und höher,

Pelzbesatz, die alte Elle zu 70 Pf., sowie **Schab-Kappen** in Astrachan, Bisam und Biber sind wieder vorrätzig bei

C. A. Zeumer, Kürschner,

65 Längestraße 65, dem Polytechnikum gegenüber.

Filzschuhe

in bekannt guter Qualität empfiehlt

Leopold Schweinfurth,

*3.3. Waldstraße 14.

Hch. Rupp,

Längestraße 130,

empfehle zu Weihnachten sein großes Lager von

Portemonnaies, Geldsäckchen, Cigarren-Etuis, Brieffaschen

(hierunter ist eine Partie, welche ich im Auftrag einer Fabrik unter dem Fabrikpreis abgeben soll),

Aechte Wiener Meerschaumwaaren,

das Neueste und Schönste in dieser Branche,

Cigarren,

 abgelagert, zu allen Preisen, feine Sorten, elegant in Kistchen mit 50 Stück verpackt.

Zu recht zahlreichem Besuch lade ich freundlichst ein.

3.1.



Wilhelm Köllitz,

Längestraße 147,

empfehle in neuen Zusendungen zu billigen Preisen

6.6.

für Herren, Damen und Kinder:

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,

Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,

Tanz-Schuhe,

Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Pianoforte-Handlung & Verleih-Anstalt

von

H. VÖGELIN



Mehrjährige Garantie.

Billige Preise.

Stimmungen!
Reparaturen.

CARLSRUHE

Karl-Friedrichstrasse 32, neben der Eintracht.

12.10.

Sorgfältig gewähltes, reichhaltiges Lager

von

Flügeln, Pianinos und Tafelpianos

aus Fabriken ersten Ranges!

Kauf! Umtausch! Miethe!

Als Weihnachtsgeschenke

sich eignend:

das Neueste in Pariser Damen-Gravatten,
 Fichus in Seide und Tüll,
 weiße und farbige Foulards für Damen und Kinder,
 Cachenez für Herren,
 Tüll- und Gazeschleier &c. &c.
 empfiehlt

R. Hoffmann-Bohn.

Empfehlung.

6.6 Mein vollständig assortirtes Lager in Porzellan, Steingut und irdenem Geschirr bringe meinen hiesigen und auswärtigen Kunden in empfehlende Erinnerung. Durch Verbindung mit den ersten Fabriken bin ich in den Stand gesetzt zu Fabrikpreisen zu verkaufen.
 Verkaufsort: Waldstraße 11 im Hinterhaus.

Christbäume,

schön verziert, zum Schmücken der Gräber, sowie

Friedhofkränze

in schönster Auswahl, Papier-Rosen &c. zu den bekannten billigen Preisen bei

4.1. Durlacherthorstraße 59.

Schlittschuhe

werden reparirt und geschärft: große Herrenstraße 6. 3.3.

Kirschenwasser

unter Garantie für acht versende in Kisten von 1/2 Duzend Flaschen und mehr zu billigen Preisen.
 Mühlheim i. Breisgau, Dezember 1875.

6.5. **Theodor Egel.**

Café Lohengrin.

*21. Donnerstag den 16. d. M. empfehle ich Morgens 9 Uhr **Wurstfleisch**, Nachmittags hausgemachte **Würste** &c.

F. Däselner.

Zins-Coupons per 1. Januar 1876
 werden bereits an unserer Kasse eingelöst, gekündete Amerikanische Staatsobligationen bestens gegen andere Anlagepapiere umgetauscht.
Straus & Cie.

Mittwoch, den 15. Dezember 1875:

I. Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters unter gefälliger Mitwirkung des Großh. Kammerjägers Herrn J. Hauser.

Programm:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Quartett, Op. 18, (B-dur). | L. v. Beethoven. |
| a) Allegro con brio, b) Adagio ma non troppo, c) Scherzo, d) Finale: La Malinconia und Allegretto. | |
| 2. Zürnende Diana gesungen von Herrn J. Hauser. | Schubert. |
| 3. Adagio | Jos. Haydn. |
| 4. Lieder, a. Nachtstück b. Geheimnis gesungen von Herrn Hauser. | Schubert. |
| 5. Quartett, Op. 41, A-moll (zum Erstenmale) a) Andante u. Allegro, b) Scherzo u. Intermezzo, c) Adagio, d) Presto. | Rob. Schumann. |

Die Begleitung der Lieder hat Herr Hofkapellmeister D. Dessoff freundlichst übernommen.
Freiberg. Steinbrecher. Glück. Ebner.

Anfang 7 Uhr. — Ende 8 1/2 Uhr.

Abonnements-Preise für 4 Abende:

Reservirter Platz . . . 7 Mark,
 Nichtreservirter Platz . . . 4 Mark.

Cassen-Preise:

Reservirter Platz . . . 2 Mark 50 Pf.,
 Nichtreservirter Platz . . . 1 Mark 50 Pf.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Casse zu haben. 5.5.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.